Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/5235

01. 07. 96

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Winfried Wolf, Dr. Gregor Gysi und der Gruppe der PDS

Entwicklung der Eisenbahnverkehrsleistungen und organisatorische Maßnahmen der Deutschen Bahn AG

Wir fragen die Bundesregierung:

1. a) Wie viele Bahnhöfe bzw. Haltepunkte des Personenverkehrs gab bzw. gibt es in Deutschland 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), 1950, 1960, 1970, 1980, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und heute?

   Welche Bahnhöfe bzw. Haltepunkte des Personenverkehrs (Bundesland, Kreis, Ort, Datum der Schließung/Eröffnung) wurden 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 geschlossen, welche neu eröffnet?

   b) Wie viele Gütertarifpunkte gab bzw. gibt es in Deutschland 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), 1950, 1960, 1970, 1980, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und heute (differenziert nach Gesamt, Güterbahnhöfe für den Wagenladungsverkehr, Stückgutbahnhöfe, Expreßgut-Annahmestellen)?

   c) Welche Gütertarifpunkte für den Warenladungsverkehr (Bundesland, Kreis, Ort, Datum der Schließung) wurden 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 geschlossen?

   d) Welche Stückgutbahnhöfe (Bundesland, Kreis, Ort, Datum der Schließung) wurden 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 geschlossen?

   Über welche Lkw-Spedition wird der Stückgutverkehr jeweils abgewickelt? An welchen Orten (Bundesland, Kreis, Ort) gibt es noch Stückgutbahnhöfe, und welche davon sollen künftig geschlossen werden?

   e) Welche Expreßgut-Annahmestellen (Bundesland, Kreis, Ort, Bahnhof) wurden 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 geschlossen?

   Über welche Lkw-Spedition wird der Expreßgutverkehr jeweils abgewickelt?

   An welchen Orten (Bundesland, Kreis, Ort, Bahnhof) gibt es noch Expreßgut-Annahmestellen, und welche davon sollen künftig geschlossen werden?

f) An welchen Orten (Bundesland, Kreis, Ort) liegen die fertiggestellten, in Bau befindlichen bzw. geplanten schienenorientierten Frachtzentren zur Abwicklung des Stückgut- und Expreßgut-Verkehrs?

Welche der Frachtzentren liegen außerhalb der 17 großen Wirtschaftszentren der Bundesrepublik Deutschland?

g) An welchen Orten (Bundesland, Kreis, Ort) liegen die fertiggestellten, in Bau befindlichen bzw. geplanten Güterumschlagplätze für den Kombinierten Verkehr mit Schienenanbindung? Welche dieser Umschlagplätze liegen außerhalb der 17 großen Wirtschaftszentren der Bundesrepublik Deutschland?

2. a) Welche Güterverkehrsleistung (in Tonnen sowie in Tonnenkilometern) erbrachte die Eisenbahn in Deutschland 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), in der DDR bzw. in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985 sowie in Gesamtdeutschland in den Jahren 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 und 1995?

Welchen Anteil am gesamten Gütertransport (für Tonnen sowie Tonnenkilometer) stellte dies jeweils dar?

b) Welche Güterverkehrsleistung (differenziert nach Tonnen und Tonnenkilometern für den Wagenladungsverkehr, darunter Ganzzugverkehr, für den Stückgutverkehr und den Expreßgutverkehr) erbrachte die Eisenbahn in Deutschland 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), in der DDR bzw. in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985 sowie in Gesamtdeutschland in den Jahren 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 und 1995?

c) Welche Gütermengen wurden im Kombinierten Ladungsverkehr (Tonnen bzw. Tonnenkilometer für den Container- und Huckepackverkehr, differenziert nach Inlandsrelationen und Relationen ins Ausland) von Bundesbahn und Reichsbahn bzw. von der Deutschen Bahn AG in den Jahren 1980, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 und 1995 transportiert?

d) Welche Güterverkehrsleistung (in Tonnen sowie in Tonnenkilometern) wurde 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), 1980, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 und 1995 auf den Hauptstrecken und wieviel auf den übrigen Strecken der Bahn erbracht?

e) Auf welchen Strecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, Länge in km) wurde 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 der Güterzugbetrieb dauerhaft eingestellt?

Auf welchen Strecken erwägt die Deutsche Bahn AG die Einstellung des Güterverkehrs?

f) Welchen Umfang hatte die just-in-time-Anlieferung mit der Eisenbahn in den Jahren 1980, 1985, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 sowie 1995 in Tonnenkilometern, nach Anzahl und

Länge der Fahrten sowie nach der Anzahl der Vertragsfirmen bzw. Streckenrelationen?

g) Welches Volumen hat/hatte der Gepäckverkehr (nach beförderten Tonnen sowie nach Tariftonnenkilometern) der Deutschen Reichsbahn 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), der Deutschen Bundesbahn bzw. der Deutschen Reichsbahn in der Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985, 1990, 1991, 1992, 1993 sowie der Deutschen Bahn AG in den Jahren 1994, 1995 und heute?

h) Welche Gütermenge im Stückgutverkehr (Tonnen bzw. Tonnenkilometer) befördert das Unternehmen „Bahntrans", eine gemeinsame Tochtergesellschaft von DB AG und Thyssen Haniel Logistik, auf der Schiene bzw. auf der Straße?

3. a) Wie groß war das Streckennetz (Betriebslänge) der Deutschen Reichsbahn im Jahre 1925 (auf der heutigen Fläche Gesamtdeutschlands), wie groß war das Streckennetz der Deutschen Bahn AG Anfang 1994, Ende 1994, Ende 1995, und wie groß ist es heute (jeweils Gesamt, Personenverkehr, Güterverkehr, Personen- und Güterverkehr, Hauptstrecken)?

b) Für welche Strecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, letzte Nutzung für Personenverkehr, letzte Nutzung für Güterverkehr, Datum der Stillegung, Länge in km sowie Gesamtlänge der betroffenen Strecken) wurde seit Anfang 1994 das Stillegungsverfahren nach § 11 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) abgeschlossen?

c) Für welche Strecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, letzte Nutzung für Personenverkehr, letzte Nutzung für Güterverkehr, Länge in km sowie Gesamtlänge der betroffenen Strecken) läuft derzeit ein Stillegungsverfahren nach § 11 AEG?

d) Welche Strecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, letzte Nutzung für Personenverkehr, letzte Nutzung für Güterverkehr, Länge in km sowie Gesamtlänge der betroffenen Strecken) werden derzeit Dritten gemäß § 11 AEG angeboten?

e) Welche Nebenstrecken und welche Hauptstrecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, Länge in km sowie Gesamtlänge der betroffenen Strecken) wurden 1994 und 1995 von der Deutschen Bahn AG neu bzw. ausgebaut?

f) Welche der seit Anfang 1994 nach § 11 AEG stillgelegten Strecken der Deutschen Bahn AG wurden bereits entwidmet?

Auf welcher dieser Strecken wurden bereits Grundstücke verkauft?

g) Welche Betriebe bzw. Gewerbegebiete u. ä. wurden seit Anfang 1994 an das Eisenbahnnetz der Deutschen Bahn AG angeschlossen (Industriegleisanschluß)?

Auf welchen Industriegleisanschlüssen wurde der Betrieb eingestellt?

h) In welchem Umfang wurden von der Bahn im Rahmen ihres Programms „RZ 2000" oder anderer Maßnahmen Weichen, Gleise, Sicherungs- und Kommunikationsanlagen endgültig stillgelegt, ausgebucht bzw. rückgebaut (differenziert nach dem Zeitraum bis Ende 1993 sowie seit Anfang 1994)?

Welche dieser Maßnahmen erfolgten aufgrund einer Genehmigung durch das Eisenbahn-Bundesamt nach § 11 AEG?

4. a) Wie groß war bzw. ist die Zahl der Güterzüge, der Güterwagenbestand sowie deren Ladekapazität (in Tonnen) der Deutschen Reichsbahn 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), der Deutschen Bundesbahn bzw. der Deutschen Reichsbahn in den Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985, 1990, 1991, 1992, 1993 sowie der Deutschen Bahn AG in den Jahren 1994, 1995 und heute?

b) Wie viele Güterwagen stellte die Deutsche Bahn AG seit ihrer Gründung außer Dienst?

c) Wie entwickelte sich der Bestand an Wagen zur Personenbeförderung (differenziert nach den verschiedenen Zugkategorien und unter Angabe der jeweiligen Sitzplatzkapazität) der Deutschen Reichsbahn 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), der Deutschen Bundesbahn bzw. der Deutschen Reichsbahn in den Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985, 1990, 1991, 1992, 1993 sowie der Deutschen Bahn AG in den Jahren 1994, 1995 und heute?

d) Wie groß war bzw. ist die Zahl der Gepäckwagen der Deutschen Reichsbahn 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), der Deutschen Bundesbahn bzw. der Deutschen Reichsbahn in den Jahren 1950, 1960, 1970, 1980, 1985, 1990, 1991, 1992, 1993 sowie der Deutschen Bahn AG in den Jahren 1994, 1995 und heute?

5. a) Wie viele Personen beförderte die Bahn in Deutschland (Deutsche Reichsbahn, Deutsche Bundesbahn bzw. Deutsche Bahn AG) in den Jahren 1925 (für die heutige Fläche Gesamtdeutschlands), 1950, 1960, 1970, 1980, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994 und 1995 im Schienenverkehr insgesamt, im Schienenfernverkehr und im Schienennahverkehr (inklusive S-Bahnverkehr)?

Wie viele Personenkilometer waren das jeweils?

Welcher Anteil am gesamten motorisierten Personenverkehr war das jeweils?

b) Auf welchen Strecken der Deutschen Bahn AG (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, Länge in km, Zu- bzw. Abnahme der Zugpaare, Datum des Fahrplanwechsels bzw. der Fahrplanänderung) wurde seit Anfang 1994 der Personenverkehr eingestellt, für welche Strecken werden

bei der Deutschen Bahn AG dahin gehend Überlegungen angestellt (Untersuchungsstrecken zur Einstellung des SPNV)? Auf welchen Strecken wurde der Personenverkehr wieder aufgenommen?

c) Auf welchen Strecken der Deutschen Bahn AG (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, Länge in km, Zu- bzw. Abnahme der Zugpaare, Datum des Fahrplanwechsels) wurde seit Anfang 1994 das Personenverkehrsangebot reduziert, auf welchen wurde es erweitert?

Auf wie vielen Streckenkilometern wurde insgesamt das Personenverkehrsangebot reduziert, auf wie vielen wurde es erweitert?

d) Auf welchen Strecken (Bundesland, Kreis, Anfangs- und Zielort, Länge in km) mit welcher Gesamtlänge wurde 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und 1996 der Schienenpersonenverkehr auf Busbedienung umgestellt?

e) Auf wie vielen Streckenkilometern des deutschen Eisenbahnnetzes war/ist die BahnCard 1992, 1993, 1994, 1995 sowie heute gültig?

In welchen Verkehrsverbünden (Name, Bundesländer, Größe des Streckennetzes) ist die BahnCard gültig bzw. nicht gültig?

Mit welchen Verkehrsverbünden verhandelt die DB AG über die Gültigkeit der BahnCard?

6. a) Wieviel Personal bauten Bundesbahn und Reichsbahn bzw. die Deutsche Bahn AG in den Jahren 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995 und bislang 1996 ab, und in welcher Höhe lag der Personalbestand in diesen Jahren insgesamt sowie in den verschiedenen Geschäftsbereichen?

b) Wie entwickelte sich die Arbeitsproduktivität der Bahn in den vergangenen Jahren bezogen auf die Personenkilometerleistung bzw. die Tonnenkilometerleistung?

Bonn, den 16. Juni 1996

Dr. Winfried Wolf
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333